

Kirchen rufen zum Gebet für den Frieden auf



Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann und Kirchenpräsidentin Dorothee Wüst rufen zum Gebet für die Menschen in der Ukraine und für den Frieden im Osten Europas auf. Beide Kirchen laden ein, täglich um 12 Uhr für die Menschen und den Frieden in Osteuropa zu beten.

FRIEDEN inne HALTEN

Das Pastoralteam und die Mitglieder*innen der unterschiedlichen Gremien der Pfarrei Hl. Petrus laden Sie ein, sich diesem Aufruf anzuschließen.

Frieden zu ermöglichen, bedeutet innezuhalten. Dazu möchten wir Sie gerne ermutigen. Wir vertrauen darauf, dass Gott uns in seinem Geist auf unbegreifliche Weise miteinander verbindet. In unserem Gebet schenkt er uns die Begegnung mit den Opfern dieser unmenschlichen Gewalt. Wenn wir klagen, wenn wir schreien, wenn wir bitten, wenn wir innehalten und darin unsere gemeinsame Ohnmacht miteinander teilen, legen wir unsere Ängste in sein großes Herz.

Wir laden Sie ein, innezuhalten. Beten Sie in einem guten Moment Ihres Tages dies einfache Gebet: **Herr Jesus, erbarme dich unserer friedlosen Welt.**

Wir wünschen uns allen diesen Frieden, der dem Herzen Gottes entspringt.

Mit der herzlichen Bitte um Ihr Gebet

Markus Hary

Pfarrer